

OpenCore Configurator (Alpha Software)

Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 08:49

Ich schreibe im Moment an nem [OpenCore Configurator](#), der jetzt gerade "fertig genug" ist um das ganze zu testen. Es ist noch Alpha Software, also falsch formatierte plists können das Ding zum Absturz bringen (wenn das der Fall ist bitte crash report und config, die den Crash verursacht hat, schicken). Hat aber nette Features wie z.B.:

- automatisches Ausfüllen der ACPI>Add und Kernel>Add Bereiche
- Sortierung von Kexts, ACPI- und Kernel Patches
- SMBIOS-Generierung mit macserial
- EFI mounter

Sagt mir auch gerne was ihr euch sonst noch für Features wünschen würdet.

Im Moment geplant sind:

- Konvertieren von Clover Konfigurationsdateien
- ~~ESP~~-mounter implementiert!
- In-App Updater (für OCC selber und für macserial)
- evtl. hex <-> base64 converter
- einzelne dicts/arrays im xml format einfügen

Werde auch demnächst auf IM darüber posten, hab aber im Moment noch keinen Schreibzugriff auf das OC Unterforum.

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 6. Mai 2019, 09:01

Das klingt ja sehr vielversprechend!

Super Idee!

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Mai 2019, 10:34

[notiflux](#) Danke ein OpenCore Configurator hat schon einen eigenen Thread verdient.

Bin gespannt wie ein Bogen und bereit zum testen. 👍

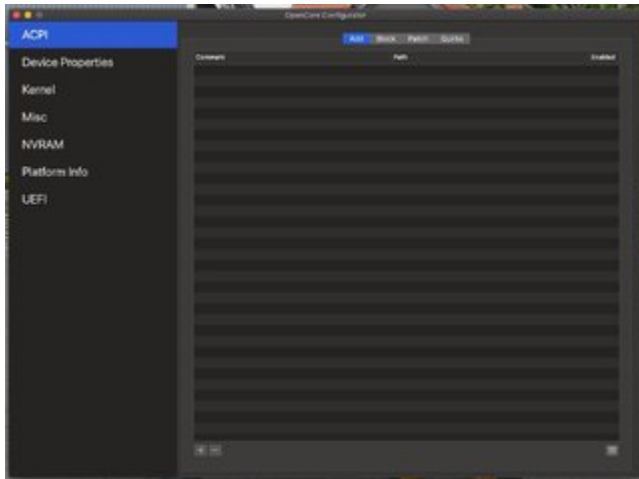
Gruß derHackfan

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. Mai 2019, 11:44

Darf ich da die erste Version von dir schon mal als APP hochladen für alle welche Testen möchten?

Oberfläche ist super gelungen.

Leider kann ich damit noch keine Config speichern. Stürzt beim Speichern sofort ab.



Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 12:11

[anonymous_writer](#) vielen Dank für die Info, hab vergessen für einige Felder default values

anzugeben wenn sie leer sind. Hiermit sollte es gehen

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Mai 2019, 12:44

Warum nicht... 🤔

Spoiler anzeigen

Edit: [notiflux](#) Im Anhang mal meine Config welche ich öffnen möchte.

Gruß

Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 13:39

[derHackfan](#) Ja, das ist ein Bug den ich gestern schon bemerkt habe, der kann bei DeviceProperties im Moment nur "Data" parsen, du hast da nen String drin. Zum ausprobieren kannst du den String in hex umwandeln und als Data eintragen, ich werde das aber auch gleich fixen.

Versuche gerade zu implementieren dass man im Kernel Add Table Zeilen verschieben kann, da die Reihenfolge der kexts ja sehr wichtig ist, wenn das läuft gibt's nen neues Build, dann hoffentlich auch mit String, Int, Bool support in DeviceProperties 😊

Beitrag von „Sascha_77“ vom 6. Mai 2019, 13:47

Na, das schaut ja schon vielversprechend aus. Super Sache! 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Mai 2019, 13:55

[Zitat von notiflux](#)

der kann bei DeviceProperties im Moment nur "Data" parsen,

Ah jetzt ja, läuft, vielen Dank. 👍

Beitrag von „revunix“ vom 6. Mai 2019, 13:57

Hey,

das wird ja immer interessanter mit dem neuen Bootloader.

Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 15:05

So, der kann jetzt auch Strings/Ints/Bools in Device Properties und NVRAM. In der Tabelle werden die Daten im Hexadezimalformat angezeigt, einfach auf das kleine Auge rechts klicken, dann öffnet sich ne Message box wo der Wert als String editiertierbar ist.

Kext Sortierung sollte jetzt auch funktionieren, testet bitte ob das auch zuverlässig klappt.

Beitrag von „DSM2“ vom 6. Mai 2019, 15:14

Wie hättest du gerne die Crashlogs ? PN oder einfach in den Thread rein ?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. Mai 2019, 15:28

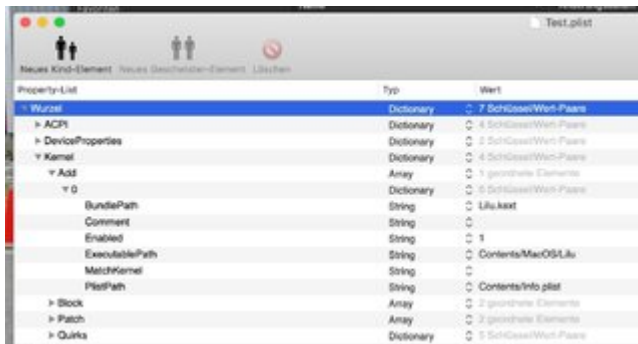
Da hast du dir echt Arbeit gemacht. Super Arbeit. 🙌🙌🙌

Ich konnte damit meine bestehende config.plist öffnen. Das einzige was mir aufgefallen ist, unter "Kernel-Add-X-Enable" verwendest du einen String.

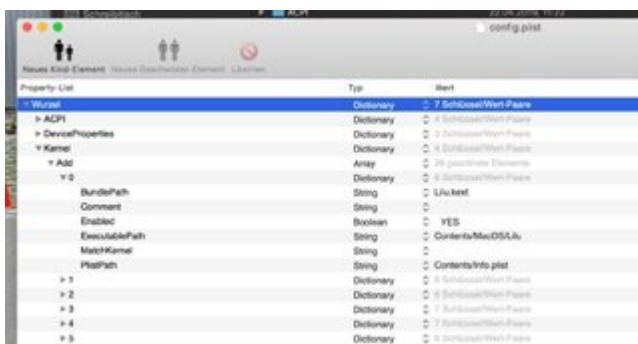
Original ist dort in der Config Boolean mit Yes oder No.

Daher wurden alle diese Einträge beim Einlesen gelöscht. Kannst du das noch korrigieren?

Nochmals Danke und wie geschrieben für Alpha4 echt Hammer 🙌🙌🙌



Property-List	Typ	Wert
Wurzel	Dictionary	7 Schlüssel/Wert-Paare
ACPI	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
DeviceProperties	Dictionary	2 Schlüssel/Wert-Paare
Kernel	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
Add	Array	1 geordnete Elemente
0	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare
BundlePath	String	Lilu.kext
Comment	String	
Enabled	String	1
ExecutablePath	String	Contents/MacOS/Lilu
MatchKernel	String	
PlistPath	String	Contents/Info.plist
Block	Array	2 geordnete Elemente
Patch	Array	2 geordnete Elemente
Quirks	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare



Property-List	Typ	Wert
Wurzel	Dictionary	7 Schlüssel/Wert-Paare
ACPI	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
DeviceProperties	Dictionary	2 Schlüssel/Wert-Paare
Kernel	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
Add	Array	29 geordnete Elemente
0	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare
BundlePath	String	Lilu.kext
Comment	String	
Enabled	Boolean	YES
ExecutablePath	String	Contents/MacOS/Lilu
MatchKernel	String	
PlistPath	String	Contents/Info.plist
1	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare
2	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare
3	Dictionary	7 Schlüssel/Wert-Paare
4	Dictionary	7 Schlüssel/Wert-Paare
5	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare

Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 17:03

[anonymous writer](#) so, das hat definitiv länger gedauert als 😄 wartet. Wegen der Reihenfolge der Kexts hab ich das Plist Array direkt als datasource für die Tabelle verwendet anstatt die vorher in Strings umzuschreiben, da kommt der natürlich mit nem Bool nicht klar... probier mal den hier

DSM2 am besten einfach hier im Thread, nur die SN rausnehmen falls dir das wichtig ist 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 6. Mai 2019, 18:11

[notiflux](#)

Hut ab, macht schon einen guten Eindruck. Was mir auffällt:

Starte ich das Programm und gehe auf speichern, stürzt es ab. Ist sicherlich auch etwas unsinnig (lach), aber vielleicht könnte damit eine "Standard Plist" generiert werden (Basis XML-Struktur ohne weitere Einträge), mit Hinweis auf fehlende Angaben? Dann käme zumindest kein Absturz daher. Ich teste ja nur, und man sollte auch die "dümmsten" anzunehmenden User-Aktionen bei der Software-Kontrolle im Auge behalten. 😊

Bei ACPI Patch fehlen unter "Advanced" einige Felder, die durchaus wichtig sind.

ACPI Patches werden neu sortiert, das ist nicht gut. Mitunter gibt es Abhängigkeiten, die in der ursprünglich festgelegten Reihenfolge abgearbeitet werden sollen. Das kann böse nach hinten losgehen.

ACPI Add ebenfalls. Auch hier kann die Reihenfolge des Ladens wichtig sein (DSDT, SSDT-1,

SSDT-2 etc).

Ansonsten fände ich es prima, wenn zu den einzelnen Punkten "Info" hinzukäme - das "Configuration.pdf" bietet hier schon sehr gute Informationen.

Unterm Strich: schon ganz großes Kino!

[mhaeuser](#)

Mir ist aufgefallen, dass es aktuell bei ACPI-Patches keine Option "All" mehr gibt. Heißt das, dass die komplette ACPI durchgearbeitet wird, wenn keine "TableSignature" beziehungsweise "TableLength" angegeben wird und "Count" auf "0" steht (für sämtliche gefundene Einträge)?

Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 18:26

[apfelnico](#) erst mal vielen Dank für das Feedback. Tatsache, durch den letzten Fix funktioniert das Speichern einer leeren Datei nicht mehr... Fix ist sofort draußen.

Informationen zu einzelnen Elementen anzuzeigen hab ich auch schon drüber nachgedacht, wird aber frühestens implementiert wenn das Programm aus der Beta-Phase raus ist (von meiner Seite zumindest, wenn jemand das machen will, ich akzeptiere PRs).

Zur Acpi>Patched>Count Sekion, da hab ich tatsächlich Count vergessen... danke für den Hinweis, werd ich mich auch gleich mal drum kümmern

Beitrag von „apfelnico“ vom 6. Mai 2019, 19:00

[notiflux](#)

Noch ein Fehler. Im Programm steht bei ACPI/Patch in der Spalte "TableSignature" generell

"DSDT". Bei mir ist aber der Wert frei, aus gutem Grunde. Wenn keine weitere Angabe, wird die komplette ACPI durchsucht. Zumindest möchte ich bei diversen Patches, dass sowohl in der DSDT als auch in diversen internen SSDTs nachgeschaut wird. Sollte dieses Feld also besser leer bleiben, wenn es keinen Eintrag dazu gibt? Ich müsste sonst

Frage: Unter Advanced sollte "Count" eher auf "0" gesetzt werden, um sämtliche Vorkommen des Strings zu ersetzen, so wie es in Clover üblich ist? Zumindest in der "Sample.plist" ist der Count auf "1" gesetzt, womit der erste gefundene Eintrag geändert wird. Im Falle von zum Beispiel "_DSM to XD5M" möchte man wohl eher alle erreichen.

Ist "TableLength" "0" gültig? Jupp, Default. Erst bei einem Wert ungleich Null wird nach der entsprechenden Table gesucht.

Edit: "TableSignature" wird gar nicht gesetzt. Ist "DSDT" vorgewählt, egal was ich anwähle, es wird nicht geschrieben.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. Mai 2019, 19:41

Hallo [notiflux](#),

habe ganz fix mit deinem Tool eine funktionierende config.plist für meinen G4 Desktop erstellt. Funktionierte auf Anhieb.

Danke nochmals für deine hervorragende Arbeit. 🙌  🙌



Hast du das Tool schon mal an [vit9696](#) gepostet? Eventuell nimmt er es mit auf zu seinem Quellcode als OPENCORE CONFIGURATOR.

Könntest du hier machen.

<https://www.insanelymac.com/fo...527-opencore-development/>

Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 20:15

[anonymous_writer](#) das sieht doch echt super aus!

Wie im OP schon steht, ich warte im Moment darauf Schreibzugriff auf das OpenCore Unterforum auf IM zu bekommen damit ich dort direkt einen Thread erstellen kann, dann wird er es ja wahrscheinlich auch sehen

Beitrag von „Noir0SX“ vom 6. Mai 2019, 20:18

Er liest ja manchmal auch hier mit.

Danke für deine Arbeit und Idee [notiflux](#)

Beitrag von „Noir0SX“ vom 6. Mai 2019, 21:22

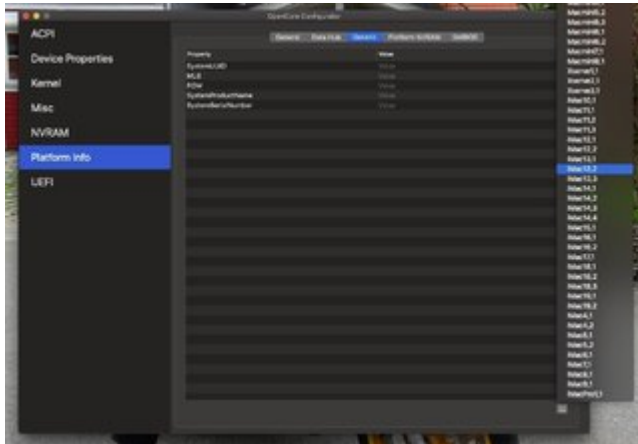
[notiflux](#)

Vielleicht eine Idee für später und keine Ahnung wie leicht oder schwer das Umzusetzen ist.

Ähnlich deinem automatischen Ausfüllen der Kexte im Bereich Kernel oder des SMBios mit macserial, könnte man den Bereich DeviceProperties vll. mit https://github.com/MuntashirAkon/DPCIManager_dspci füllen.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. Mai 2019, 21:29

Hier gibt es noch eine Absturz.



Beitrag von „notiflux“ vom 6. Mai 2019, 22:37

[apfelnico](#) So, probier's mal damit.

Changelog:

- Kernel>Add parsing ist gefixt
- ACPI Count Feld ist da
- leere Datei speichern geht wieder
- TableSignature funktioniert jetzt so wie es sollte
- ACPI und Kernel Patches lassen sich sortieren
- Anfänge eines EFI mounters (ist aber noch nicht funktionsfähig)

Bugs:

ACPI patches speichern unvollständig, was wiederum beim Import einen Absturz hervorruft. Ist nen einfacher Fix, mach ich aber morgen 😊

Beitrag von „schmalen“ vom 6. Mai 2019, 23:20

[notiflux](#) -> alpha6. konvertieren/import clover config.plist. es werden keine Daten angezeigt.

Platforminfo -> Generic. Auswahl SMBIOS App stürzt ab

Dennoch Hut ab bis Dato für die Entwicklung

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Mai 2019, 23:34

Sorry, aber mit der alpha6 bekomme ich beim dem Versuch meine (aktuelle Oc) config.plist zu öffnen sofort einen Absturz.

Spoiler anzeigen

Gruß

Beitrag von „notiflux“ vom 7. Mai 2019, 12:39

[schmalen](#) clover config.plist zu konvertieren ist zwar geplant, aber noch nicht implementiert, steht auch so im OP. Über den Absturz beim SMBIOS wurde vorhin schon berichtet, das guck ich mir morgen mal genauer an.

[derHackfan](#) danke, werd ich mir auch morgen mal anschauen

EDIT: So, habe mir das ganze jetzt mal bisschen genauer angeguckt, [derHackfan](#) du hattest nicht alle Felder bei den ACPI Patches und ich hab mal wieder vergessen Default Values anzugeben.

[schmalen](#) [anonymous_writer](#) kann es sein dass ihr selbst kompilierte Apps verwendet und nicht die von mir hochgeladenen? Auf meinem Github ist macserial nämlich nicht drin, steht in der gitignore. Einfach die macserial binary runterladen und in den gleichen Ordner wie OpenCore Configurator.xcodeproj packen, dann sollte es gehen, werd ich auch gleich in die Readme schreiben. Probiert mal bitte den hier:

Changelog:

- TableSignature funktioniert (diesmal tatsächlich) so wie es sollte
- Default Werte für ACPI und Kernel Patches
- Fast alle hex Felder (mit Ausnahme von denen in den advanced Popups, coming soon™) erlauben nur noch hex input und eine gerade Anzahl an Zeichen

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. Mai 2019, 13:40

Hallo [notiflux](#) ,

macserial war mit drin. Habe ich auch vermutet und extra kontrolliert.

Aber auch mit alpha7 geht es bei mir nicht. Zusätzlich stürzt die alpha7 ab wenn ich versuche meine config.plist damit zu öffnen welche ich mit einer Version davor erstellt habe.

Ich muss mal kontrollieren was sich in der alpha7 geändert hat.

Bei dir geht das mit dem SMBIOS ausfüllen?



Beitrag von „derHackfan“ vom 7. Mai 2019, 15:03

[notiflux](#) Mit der alpha7 kann ich meine aktuelle config.plist (jetzt) öffnen und anschließend speichern.

In meiner config.plist sind die Property direkt aus der Sample.plist rübergezogen, darum mal Daten und mal String, wenn ich jetzt mit dem OpenCore Configurator speichere dann wird alles zu Daten unter DeviceProperties.

Wenn ich unter Generic ein SMBIOS z.B. MacPro5,1 einstellen möchte stürzt die App ab, ich denke mal daran arbeitest du noch und kommt später dran?

Alles in allem muss ich dich aber auch mal loben für deine Bereitschaft und deinen Einsatz! 👍

Gruß



Beitrag von „notiflux“ vom 7. Mai 2019, 22:32

[anonymous writer](#) kannst die config die den Absturz verursacht hier hochladen? Dann guck ich mir das mal an.

[derHackfan](#) das mit den Properties ist so gewollt dass alles in Daten umgewandelt wird, weil ich sonst von jedem Wert den Datentyp speichern müsste, wofür ich einiges am openHandler ändern müsste und ich dachte das lohnt sich nicht weil man im OCC die Daten ja dann als String/Int/Bool bearbeiten kann (technisch gesehen nur als String, aber Ints können ja auch als String dargestellt werden und bei nem Bool ist 0 halt false und 1 true).

SMBIOS ist sehr komisch, wenn ich OCC aus Xcode starte geht's, wenn ich die exportierte App nutze geht's nicht... werd ich mir mal genauer anschauen

EDIT:

So, da ham' wa's. Notiz an mich selbst: bei Zuweisungen niemals nen force unwrap machen... Ist nen PITA zu debuggen und funktioniert nur bei Release Builds nicht. Hier ist jetzt auch ne erste version des EFI mounters mit drin, funktioniert aber noch nicht zuverlässig (sollte aber so weit funktionieren wenn man die Partition nicht wechselt sondern nur einmal eine auswählt)

EDIT 2:

[Noir0SX](#) habe mir den DPCI manager gerade etwas angeguckt, aber soweit ich das sehen konnte zeigt der doch nur Werte an die das Gerät sowieso schon hat (= die schon injectet werden, entweder vom Gerät selbst, vom Bootloader oder von der Firmware), oder? Wo ist dann der Sinn die nochmal durch OC zu injecten (außer für Overrides, aber da ist dann auch nur der Property Name nützlich, nicht der Wert)?

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. Mai 2019, 23:07

[Zitat von notiflux](#)

So, da ham' wa's.

Und wie, voll ins Schwarze getroffen! 👍

Mal eben mit der alpha8 die config.plist geöffnet und unter Platform Info/Generic ein SMBIOS MacPro5,1 angewählt, die App bleibt anschließend offen und File/Save... macht wie es soll.



So kann es m.M.n. weiter gehen...

Edit: Ach ja, [EFI mounten](#) funzt auch! 🐝

Beitrag von „notiflux“ vom 7. Mai 2019, 23:09

[derHackfan](#) sehr schön!

Den EFI mounter hab ich jetzt fertig gestellt, Änderungen sind schon auf Github, aber hab gerade kein Build parat. Wer nicht warten kann, kann selbst kompilieren, ansonsten bis morgen warten wenn das Problem von [anonymous writer](#) auch behoben ist

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. Mai 2019, 23:15

Das [EFI mounten](#) rennt wie eine Wildsau, nix da wie bei Clover Configurator oder Ozmosis Configurator wo der Beachball seine Sekunden verhraucht, das ist Echtzeit mounting auf dem Desktop.

Hammer. 👍

Die Frage ist liegt es jetzt an OpenCore oder an der alpha8, wie auch immer, ich denke du bist da absolut auf dem richtigen Weg.

So macht Hackintosh Spaß...

Beitrag von „notiflux“ vom 7. Mai 2019, 23:18

[derHackfan](#) das liegt daran dass das unmounten der alten Partition in einem anderen Thread passiert 😊 das switchen hat mir zu lange gedauert, da war es mir das schon wert

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. Mai 2019, 23:33

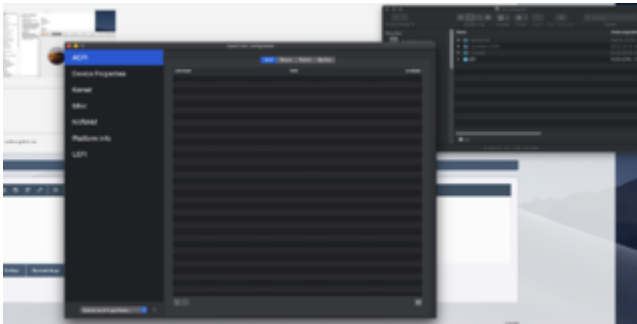
Ich bin sprachlos. 😊

Edit: Ich kann dir da auch ein iMac16,2 anbieten, Platform Info/Generic ist jetzt eine richtige Quelle für die Community geworden, bin gespannt auf deine Beta oder den Release.



Beitrag von „schmalen“ vom 7. Mai 2019, 23:51

[notiflux](#) bei mir wird die EFI Partition nicht angezeigt, obwohl sie aktiv ist



Beitrag von „Noir0SX“ vom 8. Mai 2019, 04:51

Woher man es nimmt ist ja letztlich egal und Du hast recht, man muss nicht dafür was Einbinden wenn es auch mit Bordmittel geht.

Mir ging es mehr um die Hilfe (Möglichkeit) des automatischen Ausfüllen bzw Aufzeigen der Devices.

Ich glaube schon das für viele zB der Device Pfad von Hand eine Hürde ist [notiflux](#)

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 06:59

[schmalen](#) im Dropdown muss die Hauptpartition von der Platte/Stick ausgewählt werden, die EFI partition selbst wird da nicht angezeigt

[NoirOSX](#) ja da hast du recht, aber ich glaube ich würde das dann mit IOReg machen, dann hat man nicht noch ein Tool was man separat updaten muss. Aber gute Idee

Beitrag von „DSM2“ vom 8. Mai 2019, 08:10

Naja aber das hat sich ja eigentlich mit dem Hackintool erübrigt oder hab ich dich falsch verstanden? [NoirOSX](#)

Beitrag von „locojens“ vom 8. Mai 2019, 09:15

Habe auch mal eine config.plist fertiggestellt und beim Speichern war das Tool abgestürzt.

Danach hab ich mal die Plist mit XCode fertig bearbeitet und versucht sie neuerlich mit dem Tool zu laden was aber in einem Absturz endete.

Zum nachvollziehen ob der Fehler vor dem Rechner sitzt oder ob es ein Bug in deinem tollen Editor ist habe ich mal den Absturzbericht angehängt.

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 14:19

[locojens](#) kannst du die config die du laden wolltest vielleicht auch nochmal hochladen?

Beitrag von „locojens“ vom 8. Mai 2019, 14:22

Ja klar! Ist aber eher der Versuch eine neue "nackte" zu erstellen... kann sein das ich irgendwo noch nen Fehler im Sinne von String/Data habe.

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 14:36

[locojens](#) Ich hab für einen einzigen Wert (mal wieder) vergessen ne default value anzugeben, den haste getroffen 😄 Probier mal den hier:

Da ist jetzt auch der fertige EFI mounter dabei, sagt bescheid wenn ihr damit Probleme haben solltet

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 14:42

Funktioniert gut, kleiner Wunsch noch - auch die Reihenfolge der eigenen DSDT/SSDTs bitte ändern lassen, so wie es bei Kexten und ACPI-Patches schon bestens geht. Super Fortschritt

Beitrag von „locojens“ vom 8. Mai 2019, 15:17

So den Wunden Punkt hast du gefixt!! 👍

Jetzt öffnet er sie und speichert sie.

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 17:36

[apfelnico](#) So, hier ein Build mit ACPI>Add sort Unterstützung. Der kann auch noch was anderes neues, aber ich würde sagen das Erklärt das Video besser 😊

<https://youtu.be/iFjBYm6QooA>

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 18:51

Copy and Paste. Fein.

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 19:02

Funktioniert natürlich auch mit OC patches und nicht nur mit Clover patches. Man kann entweder das ganze Array kopieren oder auch einzelne Patches

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Mai 2019, 19:14

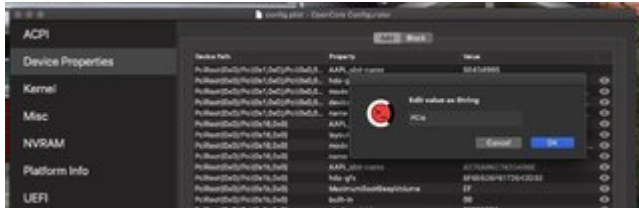
Hallo [notiflux](#) ,

Bin erst jetzt dazu gekommen zu Testen.

Auswahl von SMBios funktioniert jetzt bestens. 👍👍👍👍

Die config.plist will das Tool jedoch nicht laden.

Das ist übrigens auch cool 👍



Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 19:23

[anonymous writer](#)

Deine config.plist ist nicht korrekt formatiert. So sind zum Beispiel in einigen Kernel Adds (kexte) "Identifier" vorhanden, das ist nicht vorgesehen.

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 19:35

[anonymous writer](#) in der config haben die "Enabled" und "MatchKernel" Einträge gefehlt. Hab ich aber jetzt gefixt, der öffnet jetzt auch die kaputte plist. Ich schieb gleich noch nen Build nach, Änderungen sind aber schon upstream

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Mai 2019, 19:42

Ja, mit deiner neuen Version kann ich die config.plist öffnen. Super Arbeit, danke.



Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 19:51

Ich würd sagen wenn sonst keiner mehr Bugs findet können wir wenn der clover converter fertig ist aus der Alpha Phase raus gehen :D

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 19:51

Trotzdem finde ich es ratsam, derzeit immer wieder bei <https://github.com/acidanthera/OpenCorePkg> nachzuschauen und die eigene config.plist mit der sample.plist zu vergleichen. Gerade in den ersten Varianten haben sich deutliche Verschiebungen, teils Umbenennungen einzelne Parameter ergeben. Fixt man diese nicht, startet oft auch OC nicht. Vor wenigen Minuten sind wieder Neuigkeiten hinzugekommen, siehe <https://github.com/acidanthera/OpenCorePkg/tree/master/Docs> (Differences).

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 19:54

[apfelnico](#) ja, genau diesen Ordner überprüfe ich auch täglich. Heute gab's aber keine Änderungen, die ich im OCC berücksichtigen müsste...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Mai 2019, 19:55

Wäre daher super wenn du mit vertreten wärst auf OpenCorePkg.

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 20:21

[Zitat von notiflux](#)

[apfelnico](#) ja, genau diesen Ordner überprüfe ich auch täglich. Heute gab's aber keine Änderungen, die ich im OCC berücksichtigen müsste...

Das glaube ich dir. War eher an [anonymous_writer](#) gerichtet, da beim ersten schnellen Durchsehen seiner config.plist mir einige Fehler aufgefallen sind. Besser man bleibt da clean, sonst wundert man sich, dass nix läuft. Und hat vielleicht neue Konfigurationen im Verdacht, dabei sind es nur alte Form- bzw. Formatierungsfehler.

Edit: Ist mir selbst so ergangen, habe mich geärgert, dass neue Sachen nicht funktionierten, dabei waren eher "alte" Sachen plötzlich obsolet. 😊

Schaue daher gern aktuell rein, überprüfe es derzeit immer manuell mit zum Beispiel "PlistEdit Pro".

So ein Programm wie "Clover Configurator" nutze ich ja wie selbstverständlich, habe mir nie Gedanken über die Entwicklung eines solchen Tools gemacht. Von daher ist das quasi "live" mitzuerleben hier ein Genuss! 👍

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 20:22

<https://mackie100projects.alte...rg/opencore-configurator/> na super, jetzt hat Mackie seinen Schrott auch schon rausgebracht... lol

closed source und unübersichtlich

wobei er das mit den device properties mit den zwei Tabellen besser gelöst hat. das hab ich

mir aber auch schon so überlegt dass ich das irgendwann ändere, bin nur noch nicht dazu gekommen haha

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Mai 2019, 20:49

Mach dir darüber keine Gedanken, dein Projekt ist eine super Idee.

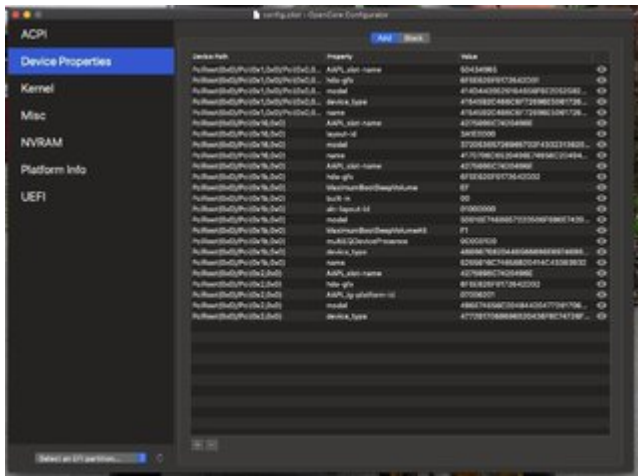
Ich finde das jetzt auch sehr schade und passt gar nicht zum Projekt OpenCorePkg wie das Open am Anfang bereits sagt. 🙄🙄

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 21:12

So, hier noch mal nen Build mit allen default values und neuem Logo (immer noch nicht final, aber viel besser als das vorherige haha)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Mai 2019, 21:17

Bei mir läuft das Tool jetzt 1A. 🍑🍑



Beitrag von „Mocca55“ vom 8. Mai 2019, 21:21

Das geht ja am laufendem Band. Sehr gute Arbeit. Muss man mal so sagen 🍑🍑 🙌🙌



Gruß Mocca55

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 21:28

Uuund noch ein Build, weil vor ein paar Minuten ein neuer ACPI Quirk hinzugefügt wurde

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 8. Mai 2019, 21:44



Auch von mir ein ganz großes 🙌 . Das ist ja ganz großes Kino. Ich habe nämlich gar keine Ahnung wie man so etwas überhaupt angeht.

Allerdings stürzt deine letzte Alpha bei mir ab, wenn ich sie mit einer config füttere. Es liegt sehr wahrscheinlich an der config, aber das ist die Einzige, mit der ich einen macOS-Booteintrag im OC-Menü habe.

[OC-config ASRZ390.plist](#)

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Mai 2019, 21:48

Nur mal so nebenbei, ich habe den Thread mal in das passende Unterforum verschoben. 😊

[notiflux](#) Ich möchte dich bitten für die Beta und für den Release hier jeweils einen eigenständigen Thread zu erstellen, wir sollten das ganze schön fein säuberlich aufteilen, so kann sich jedes Community Step by Step seit den Anfängen einlesen.

Am jeweiligen Thread Label erkennt man dann was aktuell ist, bzw. das Wichtigste wird sowieso oben angepint, in diesem Sinn wünsche ich dir (noch) einen angenehmen Wirkungsgrad.



Gruß derHackfan

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 22:20

[notiflux](#)

Habe noch einen "Bug" gefunden, gab es eigentlich schon länger, hatte es nur immer wieder vergessen:

1.

Wenn man "OpenCore Configurator" mit dem ziehen einer "config.plist" aufs Programm startet, oder per Rechtsklick auf eine "config.plist" per "Öffnen mit ...", oder einfach startet und dann per "cmd+o" eine "config.plist" öffnet, ist alles wie es soll. Schliesst man jedoch das Fenster, also das Dokument, nicht die Anwendung, so passiert in der Folge nichts mehr. Man kann mit keine Variante mehr eine "config.plist" öffnen. Es erscheint kein neues Fenster.

2.

Wenn ich jetzt ein neues Fenster erzeuge per "cmd+n" und dann versuche eine "config.plist" zu laden, stürzt die Anwendung ab.

Edit [notiflux](#)

Noch etwas wichtiges: Deine Implementation der Vorauswahl der SMBIOS ist leider fehlerhaft. Siehe auch [OpenCore Sammelthread \(Hilfe und Diskussion\)](#)

Da erst wenige SMBIOS in OpenCore hinterlegt sind, reicht es für die meisten gewählten Einträge leider nicht aus, diese mit den wenigen Werten in "Generic" zu beschreiben. Das macht dein Konkurrent in diesem Falle leider besser. Schau dort einfach ab. Es müssen für ein einwandfreies Funktionieren die fehlenden wichtigen Informationen in "Data Hub", "Platform NVRAM" und "SMBIOS" gesetzt werden, sonst gibt es eine Durchmischung.

Edit2: Automatic ist dann auf NO zu stellen, ansonsten bleibt es bei Generic ...

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 22:29

[Doctor Plagiat](#) whew, das hat ein bisschen gedauert. Du hattest ein Leerzeichen hinter "MLB". Rauschmeißen, dann geht's. muss mir was überlegen dass der da nicht abschmiert...

[apfelnico](#) das mit der neuen Datei ist mir bewusst, hab ich mich noch nicht weiter mit beschäftigt. Wegen dem SMBIOS, das werde ich mir mal genauer anschauen müssen, macSerial gibt mir nämlich nicht mehr Informationen als die im Generic tab

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 22:37

Einfach abpinseln beim anderen. 😊

Ich weiß leider auch nicht, woher die kompletten Einträge stammen. Da weiß doch sicher einer der Experten etwas? @all ?

Beitrag von „griven“ vom 8. Mai 2019, 22:47

@notiflux kannst Du Leerzeichen am Anfang und am Ende einer Zeichenkette nicht einfach trimmen ?!?

Es dürfte eigentlich keinen Parameter geben der mit so einem Zeichen anfängt oder endet ?!?

Btw. Danke für Deine Arbeit wirklich eine tolle Sache

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. Mai 2019, 22:53

[notiflux](#)

Ich nerve 😊

Noch etwas: Ich habe unter NVRAM Add 7C43... einen korrekten Eintrag "security-mode" mit dem Wert "none". Die Variable bleibt erhalten, der Wert jedoch nicht, wird einfach gelöscht. Wie ist mit solchen nicht "Mandatory" sondern "Recommended Variables" umzugehen?

Beitrag von „notiflux“ vom 8. Mai 2019, 23:29

[apfelnico](#) soweit ich weiß hab ich nix was da Werte löschen sollte... Ich werd mir das mal angucken müssen wieso der das macht, vielleicht funktioniert in der Tabelle die Synchronisation mit der datasource nicht richtig.

[griven](#) stimmt, das könnte ich auch machen. Im Moment hab ich's so gelöst dass einfach beim SMBIOS vorher überprüft wird ob es den Wert in der Tabelle schon gibt (weil man da ja keine hinzufügen kann). Das würde auch sehr viel Sinn machen mit Blick auf die anderen Tabellen, werde ich morgen mal ausprobieren, falls ich dazu komme. Kann auch sein dass ich morgen gar keine Zeit dafür haben werde, dann gibt's das nächste Build erst übermorgen :`D

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. Mai 2019, 01:22

"Security-mode" ist Typ "string" mit Wert "none". Wird mit OpenCore Configurator beim laden der "config.plist" noch korrekt angezeigt, beim sichern wird der Typ auf "data" geändert und das Feld ist somit leer, da nun nicht mehr korrekte Syntax.

Edit:

Code

1. `<key>Security</key>`
2. `<dict>`
3. `<key>ExposeSensitiveData</key>`
4. `<integer>2</integer>`

Wird ebenfalls entfernt ...

Beitrag von „notiflux“ vom 9. Mai 2019, 08:22

[apfelnico](#) ja, die NVRAM Tabellen konvertieren im Moment auch alles außer boot-args in Daten, aber stimmt, im NVRAM braucht man öfters mal andere Datentypen, meinst du es würde da reichen dort das gleiche zu machen wie in der DeviceProperties>Add Tabelle? Ich könnte auch nen zusätzliches Dropdown für den Datentyp machen, aber dann wäre es halt nicht mehr so

Schnee von gestern... 😊

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 11. Mai 2019, 03:02

Viel Erfolg fürs Abi!

Wirkt aber auch so, dass du nicht zur „Give me 5 to survive!“-Fraktion gehörst 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Mai 2019, 15:45

Hallo [notiflux](#) ,

zum aktuellen Stand kommt mackie100projects nicht an dein Tool ran.

NVRAM Eintragen geht zwar erst mal besser, dafür werden andere Einträge gar nicht oder fehlerhaft gesetzt.

DeviceProperties geht bei mackie100projects gar nicht. 🙄

Beitrag von „apfelnico“ vom 12. Mai 2019, 23:39

[notiflux](#)

Hatte dennoch mal die Konkurrenz genutzt, SMBIOS-Eintrag ist dort perfekt. Nicht weiter verwunderlich, macht auch Clover Configurator aus selben Hause gute Arbeit. Allerdings hat jenes Tool mir auch gleich sämtliche ACPI-Patches ungefragt entfernt, auch waren sämtliche(!) nicht weiter definierte Einstellungen ebenfalls komplett gelöscht. Wenn also bei dir diese Funktion noch gut integriert wird, dann ist es ein feines Tool.

Über den Namen der Software würde ich auch noch mal nachdenken. Du warst zwar (gefühl?) eher da, dennoch war von auszugehen, dass von Mackie so etwas zu erwarten ist. Gibt es ja nicht nur für Clover, auch Osmosis war mal dran. Bevor es Verwirrung gibt, weniger Ärger, würde ich vor Release mir darüber nochmal Gedanken machen.

Bin schon gespannt auf Neuigkeiten. Aber hey, Abi geht vor! 😊

Edit: Vielleicht noch eine Idee für ein "Alleinstellungsmerkmal": wenn du die SMBIOS-Geschichte sauber implementiert hast, dann schau dir mal den "ProcessorType" an. Hier könnte man auch eine Auswahl von verschiedenen Prozessoren anbieten, die man wählen kann, falls bei "Über diesen Mac" der Prozessor als "unbekannt" dargestellt wird. Siehe: [OpenCore Bootloader](#)

Im "Clover Configurator findet man dieses Feld unter CPU -> Type. Könnte man (grafisch) natürlich auch woanders unterbringen ...

Beitrag von „notiflux“ vom 13. Mai 2019, 20:16

[apfelnico](#) folgendes Problem bei dem SMBIOS: die Daten von Mackie sind nicht sonderlich gut. Das ist auch der Grund warum diese Daten nicht in MacInfoPkg verwendet werden. Wenn ich das richtig verstanden habe hat vit schon von allen Modellen die Daten, er hat nur grad keine Zeit die einzupflegen. Deswegen, bevor ich da so semi gute Daten an die Community weiter gebe, warte ich lieber bis MacInfoPkg aufgefüllt wird und schreibe so lange nen disclaimer dazu welche smbios' gehen und welche nicht. Vor zwei Tagen wurde z. B. Schon das erste Mac Mini Modell hinzugefügt. Das mit dem CPU Modell schreib ich mir mal auf die Liste, ist aber von den Prioritäten erst mal etwas weiter unten, weil ich erst die schon angekündigten Features fertig kriegen will.

Wegen dem Namen, da hab ich mir auch schon Gedanken drüber gemacht, hab mich aber noch nicht entschieden, wie ich das Ding jetzt nennen soll, ohne mich dabei in den Schatten von Mackie zu stellen.

OpenCore Configurator Pro wäre dann sozusagen der geistige Nachfolger von Clover Configurator Pro, wobei das ja einfach ein generischer plist editor mit clover spezifischen Features ist.

Open Core Configurator (Vibrant Edition) wäre ein schöner Scherz, aber klingt zu sehr nach nem Abklatsch.

OpenCore Multitool würde das Spektrum noch mehr erweitern aber klingt dann wie ne Hackintool Nachmade.

Im Moment tendiere ich zu OpenCore Settings oder OpenCore Settings Editor. Sagt mir auch gerne was ihr darüber denkt oder ob ihr noch weitere Vorschläge habt

Beitrag von „Roy Jones“ vom 13. Mai 2019, 20:24

[notiflux](#) : Da hast du ja ne Menge Arbeit vor dir, bis hier hin finde ich dein Tool sehr gelungen und wirklich hilfreich.

In Bezug auf den Namen hätte ich die Idee vielleicht ein Synonym zu verwenden, z.b OpenCore Composer (OCC). 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Mai 2019, 00:20

Oder etwas deutsches. Da stehen die Amis drauf ... 😊

Beitrag von „notiflux“ vom 14. Mai 2019, 17:13

So, Abi ist überstanden, hier gibt's das nächste Build. Changelog:

- Paar fixes für den ESP mounter (sollte jetzt auch gehen wenn man keine APFS Platten im System hat)
- Data Einträge sind jetzt in der gespeicherten plist einzeilig
- Einträge für die PlatformInfo Tabellen werden nur erstellt wenn sie nicht leer sind
- keine newline mehr am EOF
- Noch mehr default values (hoffentlich jetzt mal alle haha)
- **Auf den neusten Stand mit allen upstream Änderungen an der config gebracht**

Beitrag von „Noir0SX“ vom 14. Mai 2019, 17:15

Danke 😊 ...

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 14. Mai 2019, 17:20



[notiflux](#) Mein recht herzlichen Glückwunsch für's bestandene Abi.

...und  für's nächste Build.

Beitrag von „notiflux“ vom 19. Mai 2019, 21:12

So, hier gibt's das nächste Build.

Der hat nen ACPI Patch Previewer mit drin, einfach nen Patch auswählen und auf die Leertaste

drücken 😊

Unter der Haube hat sich auch einiges geändert, deswegen hat das so lange gedauert.

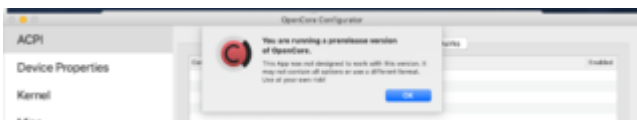
- Vit hat einige Änderungen verlangt, die sind fast alle drin (versions-checks beim Ausführen der App, nur bestimmte Platform Info Tabellen sind aktiv abhängig von dem "Automatic"-Wert, kexts werden stärker überprüft und wie gesagt der ACPI Differ)
- alertboxen sind jetzt sheets an der oberen kante des Fensters statt einzelnen Fenstern
- der ESP mounter unmountet die EFI partition wenn der default wert aus dem drop down ausgewählt wird
- eine Menge Änderungen am ESP mounter unter der Haube, davon solltet ihr aber nichts merken

Testet bitte insbesondere den ACPI Patch Previewer und den ESP mounter. der Previewer kann im Moment noch keine Mask/ReplaceMask Einträge anwenden, der Rest sollte aber gehen (außer OemTableId, aber das ist in MacOS recht umständlich zu realisieren, weiß also nicht, ob das in der Zukunft noch kommt)

Ich hab ne recht große Liste an Features die noch implementiert werden und ich hab jetzt auch zwei fleißige Helfer an meiner Seite, ihr dürft also gespannt bleiben 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Mai 2019, 21:21

Ich teste... 😊



Füllwort

Beitrag von „notiflux“ vom 19. Mai 2019, 21:28

[derHackfan](#) Ja, die versions-checks wollte vit so haben. Sind im Moment noch nicht sehr gut weil ich noch kaum version-strings habe, um genau zu sein erst einen. Heißt wenn du nicht genau diese Build von OC verwendest, kommt diese Warnung. Da die offiziellen Releases sehr weit zurück liegen und jeder nen Build von irgendwo verwendet, ist es im Moment sehr warscheinlich dass man diese Meldung bekommt weil die davon abhängt, wann die OC version kompiliert wurde. Wenn OC sich stabilisiert wird sich das aber legen, weil wir uns dann nur um die offiziellen Releases kümmern...

Beitrag von „bananaskin“ vom 20. Mai 2019, 01:15

Das gleiche hier bei meinem "Testsystem"

obwohl ich den neuesten Bootx64.efi und Opencore.efi (Vers.02)

kommt diese Meldung... und ich kann meine config.plist nicht bearbeiten...

komme an keine Option ran...bzw. es öffnet sich nix

"verschlimmbessert" m.M.

eigentlich ist OC schon ne feine Sache

Beitrag von „locojens“ vom 20. Mai 2019, 08:07

Bei mir funktioniert der Konfigurator auch nicht, zeigt die Seite "ACPI ADD" an und sonst geht garnichts.

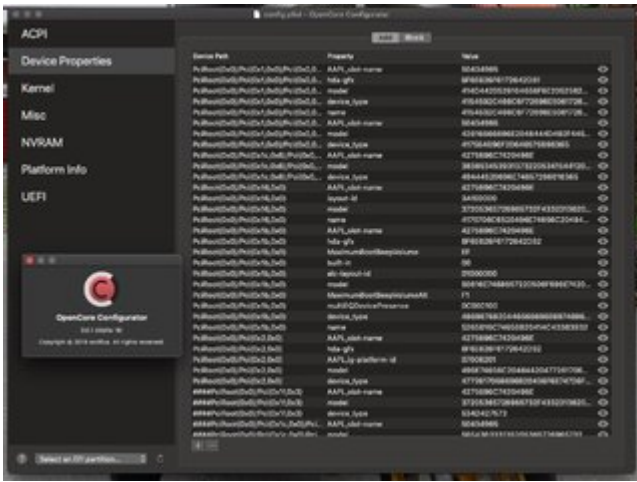
Beitrag von „notiflux“ vom 20. Mai 2019, 18:37

[bananaskin](#) [locojens](#) Tatsache, habe für alle Tabellen ne action hinzugefügt dass man die Zellen leichter bearbeiten kann, das hat natürlich die action von der sections Tabelle überschrieben... Kaum macht man's richtig schon geht's:

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. Mai 2019, 18:43

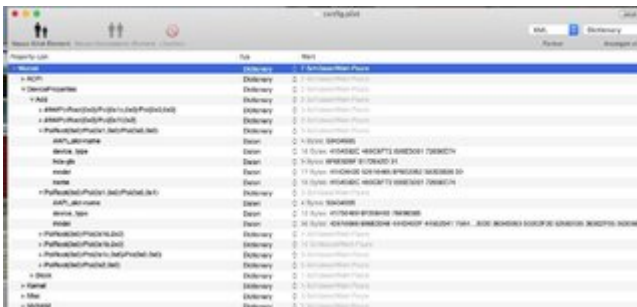


Funktioniert bei mir super. Danke



Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. Mai 2019, 20:05

Habe leider doch was festgestellt. Alle Properties werden in Daten umgewandelt. Das funktioniert dann leider nicht mehr mit OC und war einer der sehr positiven Unterschied zu der nicht öffentlichen Konkurrenz.



Beitrag von „notiflux“ vom 20. Mai 2019, 22:11

[anonymous writer](#) Das war aber schon immer so, dass alles in Daten umgewandelt wird. Da wir aber gerade intern das Datenmodell komplett umstrukturieren, kann das noch ein bisschen dauern bis ich das ändern kann. Wusste auch nicht, dass macOS da nen Unterschied macht in welchem Format die Daten injectet werden. Aber danke für die Info

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Mai 2019, 08:41

Hallo [notiflux](#) ,

ich war der Meinung das die Versionen davor genau das nicht machte. Das mackie100projects macht das auch so mit nur Daten.

Problem ist nur wenn man die config.plist anders aufgebaut hat, denn dann werden die Variablen falsch umgewandelt und die config.plist ist dann hinüber.

Wahrscheinlich funktioniert das Ganze auch mit nur Daten, aber OC versteht auch die anderen Variabel Typen.

Beitrag von „tackerJim“ vom 22. Juli 2019, 16:41

Bei mir kommt n Fehler.

Ich habe aber eigentliche die Aktuellste Version von OC geladen....

Beitrag von „Noir0SX“ vom 22. Juli 2019, 17:10

Da ist schon eine Weile nix gemacht wurden. OpenCore hat sich weiterentwickelt und der Check führt somit zur Sicherheit ins Leere.

Daher empfiehlt sich Xcode zu nehmen um die Config zu erstellen.

Beitrag von „tackerJim“ vom 22. Juli 2019, 17:14

Okay,

kann ich einfach ne bestehende Config nehmen, und nur an meine Config von Clover anpassen?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 22. Juli 2019, 17:15

Am einfachsten ist es immer die Beispiel Config für die entsprechende Version aus den Docs zunehmen <https://github.com/acidanthera/OpenCorePkg/tree/master/Docs>

Beitrag von „tackerJim“ vom 22. Juli 2019, 17:17

Okay, und wo finde ich die aktuellste RELEASE? Da kann ich schon diese aus dem Forum nehmen?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 22. Juli 2019, 17:18

RELEASE Version findest Du auf der Github Seite oder auch im Downloadbereich hier im Forum